

Marktübersicht der PACS-Systeme mit Marktrelevanz

Diese Marktübersicht über alle PACS-Systeme mit Marktbedeutung gibt Ihnen eine umfassende Möglichkeit zum Weiterforschen und Evaluieren mit Blick auf künftige Investitionen. Sie finden wichtige Wettbewerber vereint. Auf einen Blick können Sie die Synergie-Effekte von wirtschaftlichen, organisatorischen und vor allem technischen Daten nutzen. Informieren Sie sich und finden Sie die richtige Systemlösung für Ihre Anforderungen!

Hersteller

AGFA	
Agfa Deutschland Vertriebsgesellschaft mbH & Cie. KG PF 100142, D-50441 Köln	
URL:	www.agfa.com/healthcare
E-Mail	holger.schenk@agfa.com
Telefon	+49 (221) 5717 670
Telefax	+49 (221) 5717 673
Systemname	IMPAX
Ansprechpartner Funktion	Holger Schenk Solution Manager PACS

Anzahl Installationen

Deutschland	50
weltweit	900

Anzahl Lizenzen

Deutschland	keine Angaben
Berechnung der Lizenzgebühren	keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	HP, DELL, IBM, EMC ² , StorageTek, NetApp, Pioneer, Plasmon, ...
Betriebssystem	Windows, Unix
Datenbank- Systeme	Oracle, SQL
Anwendungs- plattform	IMPAX
Monitore	Barco, Eizo, ..
Bilddaten	DICOM
Daten- u. Informa- tionsaustausch	HL7
Druck	DICOM, Postscript
Archivierung	DVD, MOD, DLT, LTO, HSM, SSP, ...
Teleradiologie	webbasiert + DICOM-MIME
Workflow-Management-Systeme Dokumentenmanagement	QDoc eCodis
Sicherheit	ja
Zertifikate	ISO 9000
Zusatzleistungen	Diverse Professional Services

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Support	Weltweit 24x7
Weitere Unternehmensprodukte	KIS, RIS, CR, DR, Printer
Schnittstellen, Protokolle	DICOM/HL7

Hersteller

aycan Digitalsysteme GmbH	
Innere Aumühlstrasse 5 97076 Würzburg	
URL: E-Mail	www.aycan.de info@aycan.de
Telefon Telefax	+49 (931) 2704090 +49 (931) 2704091
Systemname	aycan pacs
Ansprechpartner Funktion	Frau Michaela Popp Vertrieb

Anzahl Installationen

Deutschland	PACS 25, RIS-PACS 5, Workstations 350, Drucksysteme 350
weltweit	PACS 0, RIS-PACS 0, Workstations 20, Drucksysteme 150

Anzahl Lizenzen

Deutschland	s.o.
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>aycan store/print</i> : Es werden Lizenzen für die Anzahl der angeschlossenen DICOM-Knoten berechnet. <i>aycan workstation</i> : Die eFilm™ workstation wird als jährliche Lizenz oder als unlimited Lizenz angeboten. <i>aycan telerad</i> : Hier werden Lizenzen nach der Anzahl der gleichzeitigen Benutzer berechnet.

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	HW-Systemplattformen: Server und Storage-System von Transtec Workstation von Fujitsu Siemens Drucksysteme von Xerox
Betriebssystem	Server: Linux Workstation: Windows 2000/ Win XP prof
Datenbank-Systeme	aycan store wird mit einer relationalen SQL-Datenbank ausgeliefert.
Anwendungsplattform	Server: Linux Workstation: Windows 2000/ Win XP prof
Monitore	BenQ, Medisol in Farb- oder S/W-Technologie zur präzisen Darstellung und Befundung
Bilddaten	Viewing: aycan workstation mit eFilm™ workstation Befundungssoftware (Software ist weltweit bereits über 25.000 mal installiert)
Daten- u. Informationsaustausch	Daten- und Informationsaustausch: Dicom 3.0, GDT, HL7, proprietär
Druck	aycan print – hoch auflösendes DICOM Normalpapierdrucksystem, stetig weiterentwickelt seit 1996.
Archivierung	aycan store (2. Generation von DICOM-Archiven mit permanenter Verfügbarkeit des kompletten Datenbestandes durch Direktzugriff)
Teleradiologie	aycan telerad Webserver (Pull-Modell), aycan workstation (Push Modell) incl. DSL-VPN Lösungen
Workflow-Management-Systeme	aycan Digitalsysteme bietet das komplette Bildmanagement aus einer Hand. Preiswerte PACS Integration an viele Patientenverwaltungssysteme, ohne die sonst hohe Investition in ein RIS.
Dokumentenmanagement	aycan store verwaltet über Netbios oder NFS Schnittstellen ebenfalls Nicht-DICOM-Daten.

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Sicherheit	Sehr hohe Verfügbarkeit durch RAID 5 Storage zur Langzeitarchivierung und Hardware unabhängigen Sicherungsbackup auf Band oder DVD.
Schnittstellen, Protokolle	DICOM 3.0, HL7, GDT, proprietär
Zertifikate	CE-zertifiziert
Zusatzleistungen	Digitalisierung von Bildquellen, Lösungen bei Nichtverfügbarkeit von DICOM-Schnittstellen, Konvertierung, Import oder Integration von Alt-datenbeständen (Datenmigration)
Support	Schneller deutschsprachiger Support durch Fernwartung und/oder Vor-Ort Einsatz.
Weitere Unternehmensprodukte	aycan is-package, aycan DICOM-Router, Speicherfoliensysteme (CR-Systeme), aycan Department-Server, Filmdigitizer/eFilm Scan™, aycan Private Networks und aycan Virtual Private Networks (VPN)

Hersteller

Image Devices GmbH, a CERNER Company	
Cunoweg 1 D-65510 Idstein	
URL:	www.imagedev.com ; www.cerner.de
E-Mail	mrawanschad@cerner.com
Telefon	(+49) 2407 / 9560 – 17
Telefax	(+49) 2407 / 1076
Systemname	ProVision PACS
Ansprechpartner Funktion	Mark Rawanschad Produktmanager

Anzahl Installationen

Deutschland	über 120 in Deutschland
weltweit	ca. 100 weltweit

Anzahl Lizenzen

Deutschland	keine Angaben
Berechnung der Lizenzgebühren	Die Berechnung der Lizenzgebühren richtet sich nach der Anzahl der gespeicherten Studien und der angeschlossenen Arbeitsplätze für die Befundung.

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	Das Backend-System arbeitet auf DELL, SUN Hardware. Im Frontend-Bereich wird DEL Hardware eingesetzt.
Betriebssystem	Die Backend-System arbeiten unter SUN Solaris oder LINUX RedHat. Im Frontend-Bereich (Workstation) setzten wir Windows XP als Betriebssystem ein.
Datenbank-Systeme	Um eine optimal Performance und Ausfall-Sicherheit für unsere Kunden zu garantieren wird eine ORACLE Datenbank verwendet.
Anwendungsplattform	Im Frontend-Bereich (Workstation) setzten wir Windows XP als Betriebssystem ein. Die Web-Verteilung (ProVision Web) ist Plattform-unabhängig.
Monitore	Als diagnostische Monitore für Befundungs-Arbeitsplätze (ProVision Read und ProVision Report) werden Monitore von Barco, Eizo, Dome und Totuko eingesetzt.
Bilddaten	Die Bilddaten liegen im Archiv als DICOM PART 10 Dateien vor. Dies erlaubt ProVision PACS 100% DICOM-konform zu arbeiten. Das Archiv unterstützt weiterhin das aktive komprimieren von DICOM - Bildern mit JPEG 2000 (lossless und lossy)

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Bilddaten	Algorithmen. Auch die komprimierten Daten werden weiter im DICOM-Standard entsprechend verwaltet.
Daten- u. Informationsaustausch	ProVision PACS ist auf vielen IHE Connect-a-thons getestet worden. (Siehe www.imagedev.com/ihe). Hier werden Daten und Informationen mit den unterschiedlichsten Herstellern von RIS, PACS, Modalitäten und KI-Systemen ausgetauscht.
Druck	Die Workstation unterstützt das Drucken „Laser-Imager“ (DICOM-Print) sowie das Postscript Drucken.
Archivierung	Bei der Langzeitarchivierung unterstützt das ProVision PACS RAID-Systeme, DVD oder Tape Jukeboxen sowie SAN Systeme.
Teleradiologie	Die Web-Verteillösung (ProVision Web) ist mit ihrer Plattform unabhängig und zur Unterstützung von JPEG 2000 bestens für die Teleradiologie geeignet.
Workflow-Management-Systeme	Mit der systeminternen Regel-Maschine (Rules Engine) wird das PACS Archive zu einem regelbasiertem Archive, das sich über einfache Konfiguration an den Workflow des jeweiligen Kunden anpasst. Selbstverständlich werden die Standardmechanismen wie Autorouting und Prefetching unterstützt.
Dokumentenmanagement	Neben der Fähigkeit DICOM Bilder zu archivieren, unterstützt ProVision PACS durch das Zusatzmodule ProVision MultimediaPort auch die Archivierung von beliebigen Objekten, wie Fotos, Dokumente oder Filme. Mit diesem Module wird ProVision PACS zur zentralen Datenquelle für die elektronische Patientenakte.
Sicherheit	Das Thema Sicherheit spielt sich auf vielen Ebenen ab. Ein Bereich ist sicherlich die Ausfallsicherheit der

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Sicherheit	Systeme. Durch die verteilte Architektur des Systems unterstützt das ProVision PACS schon seit langer Zeit den Aufbau von Hochverfügbarkeitssystemen. Für diese Lösungen wird die Software der Firma VERITAS verwendet.
Schnittstellen, Protokolle	Schnittstellen/Protokolle: Neben den DICOM Diensten (c-find, c-store, c-move, n-set, n-get) wird auch eine HL7-Schnittstelle angeboten.
Zertifikate	Die Produkte und die internen Prozesse von Cerner Image Devices unterliegen einer ständigen Qualitätskontrolle. Dies drückt sich in folgenden Zertifikaten aus. <ul style="list-style-type: none"> ■ 93/42/EWG Richtlinie Zertifikat (IIB) ■ EN ISO 9001:2000 ■ EN ISO 13485:2003
Zusatzleistungen	
Support	Cerner Image Devices liefert die IT-Architektur, das Design, die Integration sowie die Serviceleistung für die Technologielösungen, die die Kunden für die erfolgreiche Führung ihrer Gesundheitseinrichtung benötigen. Ziel ist die Sicherstellung der ständigen Verfügbarkeit, die Hardware-/Software-Pflege der angebotenen Komponenten sowie das einwandfreie Zusammenspiel von Soft- und Hardware.
Weitere Unternehmensprodukte	Durch das modulare Konzept von ProVision PACS lässt sich die Funktionalität sehr einfach erweitern. Neben einem Dokumentenmanagement System (ProVision MultimediaPort) wird das einlesen von Filmen (ProVision Scan) unterstützt. Eine zusätzliche Erweiterung stellt ProVision PersonalDisk dar. Mit dieser Lösung können DICOM und Befundungsdaten eines Patienten zusammen mit entsprechender Betrachtungssoftware auf eine CD/DVD gebrannt werden.

Hersteller

ConVis Med. DV GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 23
55129 Mainz

URL: www.convis.de
E-Mail: vertrieb@convis.de

Telefon: 06131 / 971 76 0
Telefax: 06131 / 971 76 22

Systemname ConVis PACS

Ansprechpartner: Dr. Udo Jendrysiak
Funktion: Geschäftsführer

Anzahl Installationen

Deutschland 130

weltweit 40

Anzahl Lizenzen

Deutschland Über 2.000

Berechnung der Lizenzgebühren: Kauf (unbefristete Nutzung), Mietkauf, Leasing,

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen: TriTec, HP, Maxdata,

Betriebssystem: Microsoft Windows Server und Workstation, Linux

Datenbank-Systeme: Objektorientierte, freie SQL-Datenbank

Anwendungsplattform: Microsoft Windows, Linux

Monitore: Totoku/Medisol, NEC, EIZO

Bilddaten: Alle gängigen DICOM Formate

Daten- u. Informationsaustausch: DICOM, HL7, GDT, BDT, COM,

Druck: Windows-Druck, DICOM Print, Postscript, CUPS,

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Archivierung: RAID 5, DICOM DVD-R, NAS, SAN,

Teleradiologie: ConVis Hermstedt FileServer mit DICOM Interface, DICOM SSH Server, DICOM E-Mail,

Workflow-Management-Systeme: ConVis-Regelwerk

Dokumentenmanagement: Mit TurboMed

Sicherheit: Benutzererkennung, Datenzugriff über Berechtigungskonzept

Schnittstellen, Protokolle: DICOM, HL7, GDT, BDT, COM,

Zertifikate: ISO 9001:2000 in Vorbereitung

Zusatzleistungen: Individuelle Anbindung verschiedener KIS-Systeme

Support: Bundesweit mit über 20 Systemhäusern

Weitere Unternehmensprodukte

Hersteller

FUJI (PHOTO) FILM Europe GMBH

Heesenstr. 31
40549 Düsseldorf

URL: www.fuji.de/html/prod/pacs/index.html?

E-Mail: medical@fujifilm.de

Telefon: 0211/5089-246
Telefax: 0211/5089-240

Systemname Synapse

Ansprechpartner: Hr. B. Stenschke
Funktion: Verkaufsleiter PACS

Anzahl Installationen

Deutschland	7
weltweit	500

Anzahl Lizenzen

Deutschland	ca. 1000
Berechnung der Lizenzgebühren	<p><i>Site-Volumenlizenz-Modell:</i> In Abhängigkeit der Untersuchungen können unbegrenzt viele Nutzer (DIAG, REV, WEB) auf Synapse zugreifen oder</p> <p><i>Concurrent-Lizenzmodell:</i> Anzahl der gleichzeitig möglichen Zugriffe (DIAG, REV oder WEB) wird festgelegt, abhängig von der Untersuchungszahl</p> <p>Beide Modelle bieten für die unterschiedlichen Ausrichtungen und Volumina der Institute ideale Lizenzszenarien</p>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	PC-basierte Serversysteme, Industriestandard WINTEL
Betriebssystem	Windows 2000 Server oder Adv. Server Windows 2003 Server oder Adv. Server
Datenbank-Systeme	Oracle 9i Oracle 10g
Anwendungsplattform	Windows 2000 oder 2000 prof. Windows XP prof. oder XP home
Monitore	Eizo, Totoku, Barco, Planar grundsätzlich jedoch Herstellerunabhängig
Bilddaten	original, clinical, referenz mit Kompressionen bis zu 1:80 Original Bilddaten können nach def. Zeitraum (i. d. R. 8 Wochen) vom schnellen RAID gelöscht werden und in den hochwertig komprimierten Varianten zur Ansicht gebracht

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Daten- u. Informationsaustausch	WEB-Technologie Dicom, HL7, BDT/GDT AON: Kompressionstool für schnellen Datenaustausch
Druck	Dicom Basic Print Windows Lokal oder Netzwerk Print
Archivierung	HSM Software zzgl. Verwendung von Industriestandards HD- und HD-Massenspeicher mit zusätzlichen Back-Up Medien PDD, DVD-R, LTO-2, AIT, DLT grundsätzlich jedoch Systemunabhängig
Teleradiologie	WEB-basiert
Workflow-Management-Systeme	Über die HL7 Anbindung von KIS und/oder RIS wird der Workflow in Synapse implementiert Zusätzlich URL-Link
Dokumentenmanagement	Kooperation mit Drittanbietern
Sicherheit	Intern: https// Extern: VPN oder SSL Verschlüsselung
Schnittstellen, Protokolle	TCP/IP, Dicom, HL7
Zertifikate	IHE
Zusatzleistungen	Über Drittanbieter, z. B. Voxar, MediCAD, PowerScribe
Support	Produkt und Service 0180/5898980 45 Service Standorte in Deutschland
Weitere Unternehmensprodukte	AXON Pacs für den Praxisbetrieb Fuji Computed Radiographie: FCR Profect FCR Velocity FCR XG 5000 FCR XG 1 und XG 1 Ortho MammoWorkstation MV-SR Fuji Trockenlaser DryPix 7000 DryPix 4000

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Weitere Unternehmensprodukte	DryPix 3000, DryPix 1000 Konventionelle Systeme: Film, Folien, Kassetten Mammographie Röntgen Film Film-Entwicklungsmaschinen NDT, zerstörungsfreie Werkstoffprüfung Fotographie digital Fotographie analog Bilderservice, Graphische Systeme
------------------------------	---

Hersteller

GE Healthcare	
<i>GE Medical Systems Information Technologies SW GmbH & Co. KG, Lerchenbergstraße 15 89160 Dornstadt, Germany</i>	
URL:	<i>www.gehealthcare.com</i>
E-Mail	<i>marketing.info.is.eu@med.ge.com</i>
Telefon	<i>+49734898610</i>
Telefax	<i>+497348986155</i>
Systemname	<i>Centricity™ PACS Centricity™ RIS/PACS Centricity™ WEB Centricity™ Enterprise Archive Centricity™ RIS</i>
Ansprechpartner Funktion	<i>Ben Bauerschaper Marketing Manager EMEA</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	<i>Centricity PACS >60/500 Centricity RIS/PACS >30/80 Centricity RIS >100/200</i>
--------------------------	--

Anzahl Lizenzen

Deutschland	<i>PACS > 800 RIS >2.800</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>Floating Lizenzen oder Seat based Lizens</i>

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	Intel/Windows, Intel/Linux, Sun/Solaris
---------------------------	--

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Betriebssystem	<i>Windows, Linux, Sun Solaris</i>
Datenbank-Syst.	<i>Oracle, Sybase</i>
Anwendungs- plattform	<i>Windows 2000/XP</i>
Monitore	<i>1MP, 2MP, 3MP, 5MP</i>
Bilddaten	<i>DICOM und Non-DICOM (z.B.: jpg, tiff)</i>
Daten- u. Informa- tionsaustausch	<i>HL7, DICOM, IHE konform</i>
Druck	<i>DICOM-Print, Papierdruck</i>
Archivierung	<i>DICOM-konform, CAS, NAS, DVD, MOD, CD,</i>
Teleradiologie	<i>WEB-basiert mit VPN und intelli- genten Kompressionsverfahren, PACS zu PACS DICOM send Kom- munikation, DICOM E-mail</i>
Workflow-Mana- gement-Systeme	<i>Centricity™ RIS, Centricity™ Carddas, Centricity™ EPR</i>
Dokumenten- management	<i>Centricity™ Enterprise Archive Centricity™ EPR</i>
Sicherheit	<i>SSL Verschlüsselung, VPN, Digitale Signatur, Audit trails, HIPPA com- pliant</i>
Schnittstellen, Protokolle	<i>HL7, DICOM, XML, alle radiologi- schen IHE Profile</i>
Zertifikate	<i>CE Zertifikat, DICOM conformance statement, MPG, FDA, IHE integra- tion statement</i>
Zusatzleistungen	<i>Projektmanagement, Systeminte- gration, Applikationstraining, Consulting, Datenmigration</i>
Support	<i>24/7 Service , Remote online Cen- ter, Proaktives Service management (ASM), Service Team für Vor-Ort Einsatz</i>
Weitere Unter- nehmensprodukte	<i>GE Healthcare bietet ein breites Angebotsportfolio in den Bereichen medizinische Bildgebung und Informationstechnologien,</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Weitere Unternehmensprodukte	medizinische Diagnostik, Patientenmonitoring, Krankheitsforschung, Arzneimittelforschung und Biopharmazeutika.
------------------------------	--

Hersteller

GEMED – Gesellschaft für medizinisches Datenmanagement mbH	
URL:	<i>www.gemed.de</i>
E-Mail	<i>info@gemed.de</i>
Telefon	<i>07304 / 919160</i>
Telefax	<i>07304 / 919161</i>
Systemname	<i>PACS : DiagnostiX</i>
Ansprechpartner	<i>Herr Rolf Pickelmann</i>
Funktion	<i>Leiter Vertrieb</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	<i>> 250</i>
--------------------------	-----------------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	<i>keine Angaben</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>Projektbezogen</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	<i>IBM, HP, MAXDATA</i>
Betriebssystem	<i>alle Windows Server & Client Betriebssysteme</i>
Datenbank-Systeme	<i>SQL (Oracle, MS-SQL)</i>
Anwendungsplattform	<i>PC Workstation; Windows</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Monitore	<i>Totoku, EIZO, Barco</i>
Bilddaten	<i>DICOM, JPEG, TIFF, etc.</i>
Daten- u. Informationsaustausch	<i>DiagnostiX Workflow-Manager Siehe Schnittstellen/Protokolle</i>
Druck	<i>DICOM Print</i>
Teleradiologie	<i>Verschlüsselt mit Authentifizierung im DICOM Standard</i>
Archivierung	<i>DICOM 3 – Bildspeicher CD, DVD – Langzeitarchiv Manuell und vollautomatisch (Jukebox/DVD-Roboter)</i>
Workflow-Management-Systeme	<i>DiagnostiX Workflow-Manager</i>
Dokumentenmanagement	<i>Revisions sichere Archivierung und papierloser Dokumenten-Workflow in einem digitalen Dokumenten- Management-System (DMS) (FAX, E-MAIL, SCAN, alle Dateiartern)</i>
Sicherheit	<i>Industriestandards</i>
Schnittstellen, Protokolle	<i>DICOM 3, IHE-konform, HL7 xDT XML Proprietäre SAP, SIEMENS, BOSS etc. alle gängigen RIS alle gängigen PVS</i>
Zertifikate	<i>DIN EN ISO 9001:2000 DIN EN ISO 13485:2003 DIN EN ISO 14971:2001 Anhang II der Richtlinie 93/42/EWG CE nach IIb</i>
Zusatzleistungen	<i>Consulting Projektmanagement</i>
Support	<i>7 Tage, 24 Stunden - Europaweit</i>
Weitere Unternehmensprodukte	<i>PACS-Integrator präoperative Planung, für Hüft- und Knieendoprothesen</i>

Hersteller

GWI AG	
<i>Konrad-Zuse-Platz 1-3 53227 Bonn</i>	
URL:	<i>www.gwi-ag.com</i>
E-Mail	<i>marketing@gwi-ag.com</i>
Telefon	<i>+49 (228) 2668-4449</i>
Telefax	<i>+49 (228) 2668-001</i>
Systemname	ORBIS® PACS: TIANI
Ansprechpartner	<i>Jutta Molitor</i>
Funktion	<i>Fachvertrieb Radiologie und PACS</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	<i>56 Kunden RIS, 131 Kunden PACS 102 Kunden PACS, 149 Kunden RIS</i>
--------------------------	---

Anzahl Lizenzen

Deutschland	<i>56 Kunden PACS, 131 Kunden RIS</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>Anzahl der Workstations und bspw. Speichervolumen</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	<i>Standard: HP Server Familie Alternativ: IBM Server</i>
Betriebssystem	<i>Standard: Red Hat Linux Enter- prise Server 3, Alternativ: AIX, SUSE Linux und Windows Server 2003</i>
Datenbank- Systeme	<i>Standard: Oracle Alternativ: MS SQL</i>
Anwendungs- plattform	<i>Standard: Windows XP</i>
Monitore	<i>Standard: EIZO Alternativ: Barco</i>
Bilddaten	<i>Verarbeitung des DICOM-Bilddaten- satzes mit einer maximalen Komprimierung von 1:2,5, standard- mäßig 1:2</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Daten- u. Informa- tionsaustausch	<i>DICOM 3, HL7</i>
Druck	<i>DICOM 3 oder Standard-Windows-Drucker</i>
Archivierung	<i>DVD und WORM</i>
Teleradiologie	<i>Konsiliarische Bildakquisition mit der Möglichkeit von schnellen ad- hoc-Sitzungen abhängig von der Übertragungsbandbreite</i>
Workflow- Management- Systeme	<i>ORBIS® Workflower</i>
Dokumenten- management	<i>ORBIS® DMS</i>
Sicherheit	<i>Mandantenfähigkeit, Zugangskontrolle über Benutzerdaten</i>
Schnittstellen, Protokolle	<i>DICOM, HL7</i>
Zertifikate	<i>DIN EN ISO 9001:2000 DIN EN ISO 13485:2003 EWG Richtlinie 93/42 Anhang II MPG (2003) für JVision PACS</i>
Zusatzleistungen	<i>3-D Plugins, WEB-Viewer</i>
Support	<i>24 h Hotline</i>
Weitere Unter- nehmensprodukte	<i>ORBIS® RIS, ORBIS® KIS, ORBIS® Labordatenmanagement u.a.</i>

Hersteller

icoserve information technologies GmbH	
Innrain 98/6 A-6020 Innsbruck	
URL:	www.icoserve.com
E-Mail	office@icoserve.com
Telefon	+43(0)512/567622
Telefax	+43(0)512/567622-111
Systemname	<i>icoserve Advanced Image Management – icoserve AIM</i>
Ansprechpartner Funktion	<i>Mag. Johannes Fellner Marketing und Vertrieb</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	Österreich: 11 / Schweiz: 1
--------------------------	-----------------------------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	Gesamt (Österreich + Schweiz): <i>icoview (Befundungs- und Betrachtungssoftware): ca. 3.500</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>bei Vollausrüstung: hausweite Generallizenz, abhängig von der Größe des Hauses und der Anzahl der bildgebenden Geräte.</i> <i>bei kleineren Installationen (z.B. CT Befundung): named user oder host.</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	Intel basierte Server, auf Hochverfügbarkeit ausgelegtes SAN
Betriebssystem	<i>Linux RH Enterprise (Archiv)</i> <i>MS Windows, Linux (Klienten)</i>
Datenbank-Systeme	Oracle 10g
Anwendungsplattform	Standard-Windows-PCs für Betrachtung und Akquisition Zusatzanforderungen an Performance für Befundung

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Monitore	<i>Für Bildbetrachtung: handelsübliche Monitore</i> <i>Für Bildbefundung: handelsübliche Befundungsmonitore</i>
Bilddaten	<i>Die Betrachtung und Befundung von Bilddaten erfolgt über das Softwaremodul icoview</i>
Daten- u. Informationsaustausch	Über standardisierte DICOM- oder HL7-Protokolle. Individuelle Lösungen möglich
Druck	<i>integrierte Druckfunktion in icoview</i>
Archivierung	<i>Die Archivierung von Daten in das icoserve Archiv erfolgt entweder durch Direktanbindung (icolink/DICOM), durch icoprint (virtueller Druckertreiber) oder durch die Akquisitionsoftware icoframe (multimedia-Daten)</i>
Teleradiologie	<i>icoweb zum Versenden von Befunden/Bildern</i> <i>icoserve AIM als Zentralarchiv für mehrere Häuser eines Betreibers</i>
Workflow-Management-Systeme	Individuelle Workflow-Anpassung durch Abstimmung RIS/KIS/PACS
Dokumentenmanagement	icoprint (virtueller Drucker, druckt Dokumente aus Gerät oder System als PDF direkt in das icoserve Archiv) in icoview ist ein vollständiger Dokumenten-Scan-Workflow für z.B. das Einscannen von Papierkrankakten integriert.
Sicherheit	<i>icoadmin (Systemadministration, Benutzerkennungen, Berechtigungen,...)</i> <i>icoguard (mandantenfähiges Datensicherheitsmodul)</i>
Schnittstellen, Protokolle	icolink/HL7 zur Anbindung von KIS/RIS oder Subsystemen icolink /DICOM zur Anbindung von DICOM-Geräten und Fremdarchiven icolink/CUSTOM zur Anbindung von proprietären Schnittstellen

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Zertifikate	EN ISO 9001:2000 EN ISO 13485:2003 ab Q2/2005
Zusatzleistungen	Beratungsdienstleistungen zur IT Infrastruktur, SW-Individualentwicklung, Implementierung,...
Support	2nd Level Support Hotline 5x9 24x7 auf Anfrage
Weitere Unternehmensprodukte	

Hersteller

INOVIT GmbH

Carl-Zeiss-Ring 13,
85737 Ismaning

URL: www.inovit.de
E-Mail: sabine.lupschina@inovit.de

Telefon: 089 / 962418-0
Telefax: 089 / 962418-99

Systemname: **INORMS//INORIS/
INOPACS//INOVISION**

Ansprechpartner: *Sabine Lupschina*
Funktion: Prokuristin

Anzahl Installationen

Deutschl./ weltw. 80

Anzahl Lizenzen

Deutschland keine Angaben

Berechnung der Lizenzgebühren keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System-plattformen	Server sind plattformunabhängig – Clientseitig Standard PC
Betriebssystem	UNIX, Linux für Server/Windows für Clients

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Datenbank-Systeme	ORACLE 8 und ORACLE 9i
Anwendungs-plattform	Oracle Forms-JAVA
Monitore	Display Fabrikat unabhängig - Es werden alle Auflösungen bis 5 MP unterstützt.
Bilddaten	DICOM 3.0 Bilddaten
Daten- u. Informa-tionsaustausch	Per HL7 und DICOM/IHE-konform
Druck	Post Skript und DICOM-Druck möglich.
Archivierung	DICOM 3.0 Archivierungssystem INOPACS
Teleradiologie	Teleradiologie Modul2
Workflow-Management-Systeme	INO-RMS System
Dokumenten-management	Dokumentenarchiv
Sicherheit	128 Bit Verschlüsselung bei Daten-transfer, Symmetrisches Verfahren für lokale Daten (unbefugtes Lesen), Public- Key- Verfahren für Versand (Unbefugtes Lesen) , Protokollierung von Datenübertragungen, Rechte für Empfänger, Datentransfer durch Verfahren wie dem 3DES, IPSES, VPN und SSL zwischen Sender und Empfänger. Weitergabe an Dritte ist nur anonymisiert oder pseudonymisiert. Symmetrischer Verschlüsselungsalgorithmus mit 168 Bit effektiver Schlüssellänge. Haverie-Konzeptionierung bis hin zur katastrophensicheren Auslagerung der Bilddaten
Schnittstellen, Protokolle	HL7 und DICOM Protokolle sowie TCP/IP
Zertifikate	CE Zertifizierung und HL7 Participation

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Zusatzleistungen	3-D-Bildverarbeitung; Patienten-CD-Brennmodul
Support	24 h Support möglich
Weitere Unternehmensprodukte	INORIS Abrechnung (Privat, ambulant und kassenärztliche Abrechnung)

Hersteller

Kodak GmbH Health Imaging	
Hedelfinger Str. 56-60 70327 Stuttgart	
URL:	www.kodak.com/go/pacs
E-Mail	med-info@kodak.com
Telefon	0711-406-5209
Telefax	0711-406-5604
Systemname	Kodak DirectView PACS System 5
Ansprechpartner Funktion	Frau Maria Rosaria Di Matteo Customer Support

Anzahl Installationen

Deutschland/weltweit	> 500
----------------------	-------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	keine Angaben
Berechnung der Lizenzgebühren	keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	SUN, DELL
Betriebssystem	UNIX/SOLARIS
Datenbank-Systeme	ORACLE

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Anwendungsplattform	KODAK DirectView DX Workstation
Monitore	Barco, Totoku, Planar EIZO etc.
Bilddaten	KODAK DIRECTVIEW 3D
Daten- u. Informationsaustausch	WEB-Server, Teleradiologie, KODAK DirectView WEB Software, KODAK DirectView Distribution Suite, KODAK DirectView IS Link, Integration in bestehende IS- Infrastruktur, EPA, KIS, RIS
Druck	KODAK DryView Laser Imager oder Papierdrucker
Archivierung	Raid Level 5 (online) KODAK Versatile Patient Intelligent Archive System (Langzeit)
Teleradiologie	WEB-Server, Teleradiologie, KODAK DirectView WEB Software in Kombination mit Secure e-mail
Workflow-Management-Systeme	KODAK DirectView Workflow Manager
Dokumentenmanagement	KODAK Professional Scanning & Management Systeme
Sicherheit	Secure e-mail bei Datenfernübertragung – hochsichere Verschlüsselungsverfahren Zugangskontrolle: Gängige Authentisierungsverfahren, optional biometrisch, Nachverfolgbarkeit der Zugriffe und Aktivitäten mit Zeitstempel Datensicherheit: Automatisierte Datenbank- und Untersuchungsdatenbackups Kopien sämtlicher Daten können auf Wunsch ausgelagert und katastrophensicher aufbewahrt werden

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Schnittstellen, Protokolle	HL7, DICOM; IHE Konformität Archiv: Neben DICOM alle weiteren Standard-File-Systeme plus Application Program Interface (API)
Zertifikate	<i>IHE, MDD, CE, Euronorm 9001, European Community Medical Device Directive 93/42/EEC EN 46001, EN 60601-1-2 (EMC Directive), Medical Devices – Particular Requirements for the Application of ISO 9001</i>
Zusatzleistungen	<i>e-report, secure e-mail, CD distribution, Network Services, Professional Services, DICOM V&V, Schulungsmaßnahmen, Archivierungs- und Dokumentenmanagement-Dienstleistungen</i>
Support	<i>Kodak Service und Support Center mit Remote Überwachung, Service Level Management</i>
Weitere Unternehmensprodukte	Komplettes Portfolio an Medical Imaging-Produkten incl. eigene CR, DR Systeme für die digitale Bilderstellung

Hersteller

medavis GmbH	
Waldstr. 71-73 76133 Karlsruhe	
URL: E-Mail	www.medavis.com marketing@medavis.de
Telefon Telefax	+49 (721) 92910-0 +49 (721) 92910-333
Systemname	medavis PACS
Ansprechpartner Funktion	Günter Körting Vertriebs- & Marketing-Leiter

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	4
--------------------------	---

Anzahl Lizenzen

Deutschland	3
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>Es wird eine jährliche Wartungspauschale für Softwarewartung, Programmpflege, telefonischen Support und Updates des medavis PACS Software erhoben.</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	Intel Xeon
Betriebssystem	Windows 2003 Server
Datenbank- Systeme	mysql
Anwendungs- plattform	Windows XP
Monitore	1,3-5 MP
Bilddaten	medavis PACS Diagnostic Client
Daten- u. Informa- tionsaustausch	Netzwerk, CD,
Druck	Dicom Print, Paper Print
Archivierung	medavis Offline Storage
Teleradiologie	Ja
Workflow- Management- Systeme/ Dokumenten- management	medavis Radiologie Informations System
Sicherheit	TLS
Zertifikate	Medizin Produkt Zertifikat (§32 Medizinproduktgesetz MPG)
Schnittstellen, Protokolle	Dicom, HL7, Framegrabber

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Zusatzleistungen	<i>Projektdurchführung, Schulung, Inbetriebnahme</i>
Support	<i>Von Spezialistenteam in Deutschland</i>
Weitere Unternehmensprodukte	medavis RIS

Hersteller

MEDOS AG	
<i>Hasselbachstrasse 2 63505 Langenselbold</i>	
URL:	<i>www.medos.de</i>
E-Mail	<i>info@medos.de</i>
Telefon	<i>06184-805-200</i>
Telefax	<i>06184-805 299</i>
Systemname	.med PACS
Ansprechpartner	<i>Thomas Dietz</i>
Funktion	<i>Produktmanagement PACS</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	32 0
-----------------------	---------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	<i>MD-JADE Lizenzen : 197</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>Auf Anfrage</i>

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	HP-Server, HP oder Dell Workstations
----------------------	--------------------------------------

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Betriebssystem	<i>Windows 2000 Server</i>
Datenbank-Syst.	<i>Intersystems Caché</i>
Anwendungsplattform	<i>Windows 2000/XP</i>
Monitore	<i>TOTOKU, BARCO, SIEMENS</i>
Bilddaten	<i>MD Jade-Bildbefundungssoftware (skalierbar)</i>
Daten- u. Informationsaustausch	<i>DICOM</i>
Druck	<i>Alle gängigen DICOM und Papier-(Windows)-Drucker</i>
Archivierung	<i>Online Archivierung auf SAN, DAS, NAS Archive inkl. Disaster Backup-Verfahren</i>
Teleradiologie	<i>Chili Web</i>
Workflow-Management-Systeme	<i>.med RMS</i>
Dokumentenmanagement	<i>.med RMS</i>
Sicherheit	<i>Redundante Auslegung der Archive</i>
Schnittstellen, Protokolle	<i>DICOM, HL7. .med PACS Broker</i>
Zertifikate	<i>FDA und MPG Zertifizierung</i>
Zusatzleistungen	<i>Projektmanagement, Systemintegration, Applikationstraining, Consulting, Datenmigration</i>
Support	<i>24h/7</i>
Weitere Unternehmensprodukte	<i>.med Kontextmanagement .med Aquisition Details auf www.medos.de</i>

Hersteller

MEIERHOFER AG	
Wamslerstraße 2, 81829 München	
URL:	www.meierhofer.de
E-Mail	info@meierhofer.de
Telefon	+49(0)89-42 71 91-3
Telefax	+49(0)89-688 16 67
Systemname	Das Radiologie-Informationssystem MCC®-RIS
Ansprechpartner	Thomas Krauß
Funktion	Vertriebsleiter

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	> 10
--------------------------	------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	ca. 200
Berechnung der Lizenzgebühren	Arbeitsplatzbezogenes Lizenzmodell

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	Intel
Betriebssystem	Microsoft Windows ab Windows 2000 Server Client: Microsoft Windows
Datenbank- Systeme	Microsoft SQL ab Vers. 7.0
Anwendungs- plattform	Microsoft .NET
Monitore	Standard CRT oder LCD Monitore mind. 17"
Bilddaten	DICOM 3.0

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Daten- u. Informa- tionsaustausch	Anbindung aller gängigen PACS-Systeme und Modalitäten via DICOM, HL7 und proprietären Datenformaten möglich. Präferierter PACS Partner: Firma Inovit GmbH, Ismaning
Druck	Über Windows Standard Drucker
Archivierung	Permanente Datenspeicherung in SQL-Datenbank bzw. zentrale Ablage von Dokumenten und Befundobjekten
Teleradiologie	Optional möglich
Workflow- Management- Systeme	MCC®-RIS ist integraler Bestandteil des Medizinischen Informationssystems MCC®. Dieses beinhaltet Termin & Ressourcenmanagement sowie Prozessorientierung
Dokumenten- management	Integraler Bestandteil von MCC®-RIS
Sicherheit	<i>Benutzeranmeldung und Rechte- systematik auf Benutzer- und Gruppenebene, Passwortverschlüsselung</i>
Schnittstellen, Protokolle	HL7, DICOM, TCP/IP, Datei
Zertifikate	keine
Zusatzleistungen	<i>PACS Integration, MCC®-WORKLIST Server</i>
Support	24 h Support möglich
Weitere Unter- nehmensprodukte	Weitere Produkte des medizini- schen Informationssystems MCC®: OP-Management, Ambulanzmana- gement, Stations- und Pflegema- nagement, kardiologische Abteilungs- lösung

Hersteller

Philips Medizin Systeme	
Röntgenstraße 24 22335 Hamburg	
URL:	www.philips.de/medizin
E-Mail	berthold.h.seetzen@philips.com
Telefon	+49 40 5078 2255
Telefax	+49 40-5078 2242
Systemname	XCELERA
Ansprechpartner	Berthold Seetzen
Funktion	Direktor Business Line MIT Germany

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	weltweit ca. 1000
--------------------------	-------------------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	keine Angaben
Berechnung der Lizenzgebühren	keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	Windows Plattform, HP, Dell
Betriebssystem	Windows Plattform
Datenbank- Systeme	MS-SQL
Anwendungs- plattform	Windows
Monitore	Philips
Bilddaten	DICOM Bilddaten, Viewer optimiert für kardiologische Anwendungen
Daten- u. Informa- tionsaustausch	Web-basierte Bildverteilung: Web- Forum. Kardiologisches Informationssys- tem: XCELERA CLM
Druck	keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Archivierung	CD, DVD, DLT, MOD
Teleradiologie	WebForum
Workflow- Management- Systeme	Kardiologisches Informationssys- tem: XCELERA CLM
Dokumenten- management	keine Angaben
Sicherheit	Backup der Datenbank und der Un- tersuchungen
Schnittstellen, Protokolle	DICOM-Serviceklassen werden zeit- nah umgesetzt.
Zertifikate	CE-Zertifizierung Medical Devices
Zusatzleistungen	Unternehmensberatung, Workflow Analyse, Lösungsentwicklung, Lö- sungsimplementierung, Projektma- nagement, Integration in bestehen- de Systeme (PACS-RIS-KIS), Applika- tionstraining.
Support	Dienstleistungspakete mit abgestuf- tem Leistungsumfang, Call Center, Competence Center, Remote Ser- vice, Proaktive Systempflege, Re- leasewechsel.
Weitere Unter- nehmensprodukte	Radiologisches Informationssystem, PACS-Lösung für die Radiologie, Web-basierende Bild- und Befund- verteilung, Modalitätsnahe klini- sche Workstations, Bildgebende Sys- teme (Röntgen, CT, MR, Nuklear- medizin, Ultraschall), Patienten- überwachung, Wiederbelebung

Hersteller

Philips Medizin Systeme	
Röntgenstraße 24 22335 Hamburg	
URL:	www.philips.de/medizin
E-Mail	berthold.h.seetzen@philips.com
Telefon	+49 40 5078 2255
Telefax	+49 40-5078 2242

Hersteller

Systemname	<i>EasyAccess</i>
Ansprechpartner Funktion	<i>Berthold Seetzen Direktor Business Line MIT Germany</i>

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	70 450
--------------------------	-----------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	<i>keine Angaben</i>
Berechnung der Lizenzgebühren	<i>- Nach Anzahl der Untersuchungen pro Jahr - Nach Anzahl der Benutzer</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-System- plattformen	HP, Dell, incl. Hochverfügbarkeits- lösungen
Betriebssystem	<i>Windows, XP Plattform, UNIX</i>
Datenbank- Systeme	Oracle, MS-SQL
Anwendungs- plattform	Windows
Monitore	<i>Philips, Barco, Totoku</i>
Bilddaten	<i>DICOM Bilddaten. Spezielle Viewer, optimiert für unterschiedliche Anforderungen. Klinische Applikationen im PACS, z. B. 3D-Rekonstruktionen. Spezielles Viewing-Konzept für extrem große Datensätze, wie Mehrschicht-CT.</i>
Daten- u. Informa- tionsaustausch	EPR-Integration, Web-basierte Bild- verteilung, Image-on-demand. DI- COM E-Mail
Druck	<i>DICOM Print</i>
Archivierung	<i>RAID, DVD, DLT, MOD, externe Ar- chivierung</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Teleradiologie	<i>Vollwertig integrierter Befundar- beitsplatz für Remote-Applikatio- nen, auch für begrenzte Bandbrei- ten. Übertragung per DICOM loss- less Compression</i>
Workflow- Management- Systeme	Radiologisches Informationssystem: EasyRIS Arbeitslisten im PACS. Status- und kontextabhängige Arbeitsabläufe im PACS.
Dokumenten- management	EasyDoc
Sicherheit	<i>Hochverfügbarkeitslösungen (Ein- und Zweiraum-Cluster) Backup der Datenbank und der Untersuchungen</i>
Schnittstellen, Protokolle	DICOM Serviceklassen werden zeitnah umgesetzt. IHE Profile: Scheduled Workflow, Patient Information Recognition, Consistent Presentation of Images, Presentation of Grouped Procedu- res, Key Image Note.
Zertifikate	<i>CE Zertifizierung Medical Devices</i>
Zusatzleistungen	<i>Unternehmensberatung, Workflow Analyse, Lösungsentwicklung, Lö- sungsimplementierung, Projektma- nagement, Integration in bestehen- de Systeme (PACS-RIS-KIS), Applika- tionstraining.</i>
Support	<i>Dienstleistungspakete mit abgestuf- tem Leistungsumfang, Call Center, Competence Center, Remote Ser- vice, Proaktive Systempflege, Re- leasewechsel, Qualitätssicherung bei Bildwiedergabegeräten.</i>
Weitere Unter- nehmensprodukte	PACS Lösung für die Kardiologie, Kardiologisches Informationssys- tem, Web-basierende Bild- und Be- fundverteilung, Modalitätsnahe kli- nische Workstations, Bildgebende Systeme (Röntgen, CT, MR, Nuklear- medizin, Ultraschall), Patienten- überwachung, Wiederbelebung

Hersteller

RADIN group GmbH	
Würzburger Str. 197 90766 Fürth/Deutschland	
URL:	www.radin.de
E-Mail	bolz@radin.de
Telefon	0911-97341-242
Telefax	0911-97341-299
Systemname	RADIN
Ansprechpartner	Dieter Bolz
Funktion	Vertrieb RADIN Deutschland

Anzahl Installationen

Deutschland	197
weltweit	>900 (inkl. OEM-Versionen)

Anzahl Lizenzen

Deutschland	Ca. 6.000 user mit 197 Installationen
Berechnung der Lizenzgebühren	Es liegt ein concurrent user license model vor

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	Server: Cluster Systeme (> 50 concurrent user) HP oder Fujitsu Siemens Client: handelsübliche PCs
Betriebssystem	Microsoft-server operating system
Datenbank-Systeme	Microsoft SQL Server
Anwendungsplattform	keine Angaben
Monitore	Für Expert workstations EIZO medical series
Bilddaten	Alle notwendigen DICOM SOP classes, ergänzend Befunddaten aus Informationssystemen

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Daten- u. Informationsaustausch	Alle notwendigen DICOM interfaces, ergänzende interfaces zur Abfrage von Befunddaten aus den Informationssystemen
Druck	Ausdruck der Bilddaten über Windows Drucker, ergänzend Bildübernahme über Zwischenablage
Archivierung	RADIN.Archive; Archivierung auf RAID und optische Datenträger
Teleradiologie	Zugriff auf Bilddaten über verschlüsselten Internetzugang
Workflow-Management-Systeme	Konfigurierbare Bildzuordnung zu Gruppen bzw. Anwendern
Dokumentenmanagement	keine Angaben
Sicherheit	SSL verschlüsselter Datenzugriff und User authentifizierung am System bzw. über Active Directory
Schnittstellen, Protokolle	DICOM, proprietär
Zertifikate	Zertifizierung gemäß DIN ISO 9001:2000 und EN 13485 (Medizinproduktegesetz), FDA approval ab 03.2005
Zusatzleistungen	Cluster Systeme für hohen Bilddurchsatz und große Anzahl von gleichzeitigen Client Zugriffen, Failover Systeme für erhöhte Verfügbarkeit
Support	Für RADIN Partner 3rd Level Support im Direktvertrieb alle Support Level
Weitere Unternehmensprodukte	Digitale orthopädische Prothesenplanung (RADIN.ortho), Betrachtungsplatz für Operationsräume (RADIN.surgery), Tools für Patientenmedienerstellung sowie RADIN.transfer, RADIN.scan und RADIN.entry.

Hersteller

Sectra GmbH

Denewartstr. 25-27,
D-52068 Aachen

URL: www.sectra.se
E-Mail: info.imtec.de@sectra.se

Telefon: 0241-963-2650
Telefax: 0241-963-2654

Systemname: *WISE-PACS-Server und
IDS Bildarbeitsplätze*

Ansprechpartner: *Dr. Andreas Keizers*
Funktion: *Geschäftsführer*

Anzahl Installationen

Deutschland/
weltweit: 550

Anzahl Lizenzen

Deutschland: 75 Installationen

Berechnung der
Lizenzgebühren: *Nach Umfang*

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Hw-System-
plattformen: HP PA-RISC, Itanium, Intel
Dell Intel

Betriebssystem: *MS-Windows, HP-UX*

Datenbank-
Systeme: MS-SQL, Oracle

Anwendungs-
plattform: MS-PCs

Monitore: *frei*

Bilddaten: *DICOM*

Daten- u. Informa-
tionsaustausch: DICOM, JPEG, Online-Transfer u. via
CD/DVD, Bild und Befund
Eigene Lösung

Druck: *Film, Papier, CD*

Archivierung: *RAID mit revisionssicherem Backup*

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Teleradiologie: *IDS/web Online-View, Disk-View
und Email-View*

Workflow-
Management-
Systeme: Eigene Lösung Sectra-WISE™

Dokumenten-
management: Eigene Lösung Sectra-WISE™

Sicherheit: *Intranet, VPN*

Schnittstellen,
Protokolle: IHE, DICOM, HL7
Bei Bedarf proprietär

Zertifikate: *ISO, MDD, MPG, FDA*

Zusatzleistungen: *Projektmanagement, -beratung, -fi-
nanzierung*

Support: *direkt*

Weitere Unter-
nehmensprodukte: Digitale Mammographie

Hersteller

Siemens Medical Solutions

Henke Str. 127
91052 Erlangen

URL: www.siemens.de/SIENET
E-Mail: Thomas.franke@siemens.com

Telefon: 09131 84 8459
Telefax: 09131 84 4514

Systemname: **SIENET®**

Ansprechpartner: *Thomas Franke*
Funktion: *Leiter Marketing & Kommunikation*

Anzahl Installationen

Deutschland/
weltweit: 950 (weltweit)

Anzahl Lizenzen

Deutschland	>15.000 (weltweit)
Berechnung der Lizenzgebühren	Server: procedure per year Arbeitsplatz: floating licenses

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	FSC, SUN, IBM
Betriebssystem	SOLARIS, LINUX, Windows 2003
Datenbank-Systeme	Oracle, SYBASE
Anwendungsplattform	SOLARIS, LINUX, MS-Windows
Monitore	1.2MP Color, Black & White / high contrast / high resolution: 2MP, 3MP or 5MP Combination of 1,2 or 3 monitors possible. Portrait and Landscape
Bilddaten	Conform to DICOM 3.0 Standard
Daten- u. Informationsaustausch	Via DICOM to other Information Systems, JPEG, Patienten-CD
Druck	DICOM Print, Paper printing (post-script)
Archivierung	SIENET supports both PACS-specific (direct attached) LTS as well as various IT storage solutions and connectivities, e.g. storage area networks SAN.
Teleradiologie	Available through Web connection, same user interface as the reporting workplace.
Workflow-Management-Systeme	Imaging Workflow Manager
Dokumentenmanagement	Integrated third Party RIS Intergration via HL7 with IWM
Sicherheit	HIPAA compliant, RÖV

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Schnittstellen, Protokolle	Network TCP/IP, HL 7, DICOM
Zertifikate	IHE and DICOM conformance, ISO 13485/ISO 9001
Zusatzleistungen	Project Management Prozessberatung
Support	Available from all Siemens Offices
Weitere Unternehmensprodukte	Kinetdx, Ultraschall Soarian®

Hersteller

SONY	
URL:	www.sony.com; www.sonybiz.net
E-Mail	juergen.thiem@eu.sony.com
Telefon	+49-221-537-1111
Telefax	
Systemname	Visible Light PACS
Ansprechpartner	Juergen Thiem
Funktion	Senior Manager Healthcare Solutions Europe

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	keine Angaben
-----------------------	---------------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	keine Angaben
Berechnung der Lizenzgebühren	keine Angaben

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	Sony Server Platform, DICOM Satellite Server
Betriebssystem	Linux
Datenbank-Systeme	keine Angaben
Anwendungsplattform	keine Angaben
Monitore	Sony Professional TFT Displays
Bilddaten	keine Angaben
Daten- u. Informationsaustausch	keine Angaben
Druck	DICOM Print
Archivierung	DICOM Satellite Server; Hybrid Network File Server
Teleradiologie	Videoconference via PCS-TL50, PCS-G70NP
Workflow-Management-Systeme	DICOM Satellite Server
Dokumentenmanagement	keine Angaben
Sicherheit Schnittst., Protok. Zertifikate	FDA / MDD approved HL7, DICOM, Network TCP/IP DICOM 3.0 Conformance Statements
Zusatzleistungen	keine Angaben
Support	Sony Prime Support
Weitere U-Prod.	keine Angaben

Hersteller

VEPRO AG	
Max-Planck-Strasse 1-3, 64319 Pfungstadt	
URL:	www.vepro.com
E-Mail	sales@vepro.com
Telefon	06157-800 600
Telefax	06157-800 666
Systemname	MEDIMAGE
Ansprechpartner	Wolfgang Kersten
Funktion	National Sales Manager

Anzahl Installationen

Deutschland/ weltweit	600 3.800
--------------------------	--------------

Anzahl Lizenzen

Deutschland	N.A.
Berechnung der Lizenzgebühren	N.A.

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	PC, RAID-SAN
Betriebssystem	Windows XP, Windows 2003
Datenbank-Systeme	SQL
Anwendungsplattform	Windows XP, Windows 2003
Monitore	TFT-Flachbild-Monitore bis 5 MP
Bilddaten	Unabhängig von welchen medizinischen Fachbereichen oder Sub-Systemen die Patientendaten kommen, die analogen oder digitalen Grafik-, Bild-, Film- oder Toninformationen werden akquiriert und im universellen DICOM-Format im VEPRO PACS abgelegt.

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Daten- u. Informationsaustausch	Jeder VEPRO Anwender erhält zur Datenkommunikation via E-Mail und Internet für alle Kommunikationspartner weltweit eine unbegrenzte Anzahl an VEPRO Viewer- und Telekommunikations-Lizenzen für den DICOM und/oder WEB Viewer. Damit stehen Bilder, Filme und Befunde zu jeder Zeit unter Nutzung standardisierter Kommunikationswege zur dezentralen Befundung, zur Einholung von Expertenmeinungen oder einfach nur zur Information Dritter zur Verfügung.
Druck	<i>Windows Druck, DICOM Print</i>
Archivierung	<i>Skalierbare Archivstrategie: RAID 5 Server, Back-up Server, Langzeitar-chivierung mittels CD/DVD-Roboter</i>
Teleradiologie	<i>Nahtlos ins VEPRO PACS integrierte DICOM-fähige Teleradiologielösung, welche standardisierte Kommunikationswege wie TCP/IP-LAN innerhalb des Hauses, WAN Anbindungen über ISDN, DSL, S-DSL oder Satellitendirektanbindung und VPN-Tunnelverbindungen zu anderen Kliniken, Praxen und Heimarbeitsplätzen verwendet.</i>
Workflow-Management-Systeme	Das VEPRO RIS steht für optimierte und vernetzte Informationslogistik in der Radiologie. Umfangreiche Schnittstellenkonzepte auf Basis von DICOM und HL7, DICOM Worklist Schnittstellen sowie die DICOM MPPS Kommunikationsmöglichkeit sind bei einem VEPRO RIS immer sichergestellt.
Dokumentenmanagement	Dokumentinformationen können in ein VEPRO PACS direkt übergeben, im DICOM-Format archiviert und überall zur Verfügung gestellt werden. Damit steht bei VEPRO der Begriff „PACS“ für weitaus mehr – nämlich die elektronische Patientenakte (EPA).
Sicherheit	<i>128-bit SSL</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Schnittstellen, Protokolle	<p>DICOM ARCHIV-Schnittstelle zur Integration jedes Sub-Systems, die für alle Drittsysteme installierbar ist. Dadurch ist garantiert, dass alle Patientendaten zentral im einheitlichen, international gültigen DICOM-Format gespeichert werden.</p> <p>DICOM Worklist Schnittstellen zur problemlosen Anbindung aller Modalitäten oder anderer Sub-systeme.</p> <p>HL7-Schnittstelle um Daten unkompliziert und schnell in eine VEPRO IT-Lösung zu übergeben.</p>
Zertifikate	<p><i>Das VEPRO PACS ist als Medizinprodukt der Klasse IIb klassifiziert und national als auch international zertifiziert:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – EN-ISO 9001 – EN-ISO 13485 – CE gemäß 93/42/EWG – FDA <p><i>Des Weiteren erklären wir uns konform mit existierenden Standards wie IHE, DICOM und HL7. Die entsprechenden Statements sind auf unserer Webseite unter www.vepro.com einzusehen.</i></p>
Zusatzleistungen	<ul style="list-style-type: none"> – <i>Höchste Sicherheitsstandards durch volle redundante Systemauslegung: Server und Archiv</i> – <i>Vollkommen flexible Systemkonfigurierbarkeit sowohl der Oberflächen (GUI) als auch des Workflows</i> – <i>Eigene Systemsteuerung per VB-Scripts möglich</i> – <i>Verwaltung von Archivdaten auch in den Originalformaten (Word, PDF etc.)</i> – <i>Datensicherheitskonzept über Benutzerverwaltung (Login, SmartCard, Fingerabdruck-Erkennung, Ereignisprotokoll)</i> – <i>Administrierung des Systems erfolgt komplett über den Server</i> – <i>Umfangreiche Bildbearbeitungstools (MIP/MPR, Volume Rendering, Virtual Colonoscopy, QCA/LVA, DSA)</i>

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Support	24 Stunden an 365 Tagen/Jahr
Weitere Unternehmensprodukte	VEPRO RIS

Hersteller

VISUS	
Technology Transfer GmbH	
Philippsstraße 5 D-44803 Bochum	
URL:	www.visus-tt.com
E-Mail	info@visus-tt.com
Telefon	+49 (0)234 58819-0
Telefax	+49 (0)234 58819-29
Systemname	JiveX jPACS
Ansprechpartner	Peter Rosiepen
Funktion	Vertriebsleiter

Anzahl Installationen

Deutschland	ca. 70
weltweit	150

Anzahl Lizenzen

Deutschland	Mehrere tausend Arbeitsplätze
Berechnung der Lizenzgebühren	Das Lizenzmodell ist modular aufgebaut und berücksichtigt die Kundengruppen und Anforderungen der Kunden. Die Lizenzgebühren errechnen sich aus dem gewählten Basissystem, den Zusatzmodulen, Schnittstellen und Arbeitsplätzen.

Eingesetzte Produkte/Tools/Systemkomponenten

Hw-Systemplattformen	HP, IBM (auch AS 400), Dell, Maxdata, Apple, Sun (JiveX Certified System) und nach Kundenwunsch
----------------------	---

Eingesetzte Produkte/ Tools/ Systemkomponenten

Betriebssystem	Windows NT, 2000, 2003, XP Linux, UNIX, Solaris, OS 400 Mac OS X
Datenbank-Systeme	Oracle, MySQL und nach Kundenwunsch
Anwendungsplattform	Java und Web-Technologie
Monitore	Medisol/Totoku, Eizo, Planar, Barco, NEC, Siemens (JiveX Certified System) und nach Kundenwunsch
Bilddaten	Alle DICOM-Formate (CT, MRT, Sonographie, Röntgen, Mammographie, NUC, Cardio etc.), ACR/Nema 2, NON-DICOM: Digital Kamera, Scanner, Filmscanner, Analog Video Capture (Sono), Analog und Digital Video (u.a. Endoskopie, Sonographie, OP-Dokumentation), MPEG, JPEG, TIFF etc.
Daten- u. Informationsaustausch	DICOM und HL7 gemäß IHE, E-Mail, Web-Services und nach Kundenwunsch über offene Schnittstellen
Druck	DICOM und Papier
Archivierung	- Online (RAID, SAN), Offline (CD, DVD), Nearline (HSM, Jukebox, SAN) - Telearchiv (JiveX ASP) - Hochverfügbarkeit mit JiveX TWIN Server oder Cluster - Standortübergreifende Kommunikations- und Archivierungsplattform mit JiveX Communication Server - 3-stufiges Bildkompressionsverfahren zur optimalen Speicherauslastung
Teleradiologie	Verschiedene Konzepte für Fernbefundung, Bereitschaftsdienst und on-demand Teleradiologie werden unterstützt
Workflow-Management-Systeme	JiveX Communication Server (Workflow-Steuerung, Auto-Routing, Auto-Printing, Auto-CD-Burning etc.), DICOM Worklist Broker für das Datenmanagement, Result Management mit integrierter Bild-/Befundverteilung, Patienten CD, Zuweiseranbindung